

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 35 (1964)

Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 4 April 1964 Laufende Nr. 386
35. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Einladung zur VSA-Tagung in Baden

Zur Namensbezeichnung unseres Vereins

Das neue Bürgerheim von Gais

*Erziehung — Spiegel unserer Zeit oder Gestalter
der Zukunft*

Religiöse und praktische Anstaltsprobleme

Sind die Behinderten wirklich im Vorteil?

*Ein neues Zentrum für Rheumaforschung
in England*

REDAKTION: Emil Deutsch, Selnaustrasse 9,
Zürich 39, Telefon (051) 27 05 10

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck VIII 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
Romanshorn TG, Tel. (071) 6 40 33

STELLEN-INSERATE: direkt an
Stellenvermittlung VSA, Frau N. Thoma
Zürich 8, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

Überlastete Schüler

Es ergab sich von selbst. Wir sassen unserer sechs nach des Tages Arbeit zum monatlichen zwangslosen Hock zusammen. Da fiel das Stichwort, das in letzter Zeit viel gehört und viel zitiert wird: Überlastete Schüler. Was nun folgte, war ein lebendiges «Gespräch am runden Tisch», ein lebhaftes Hin und Her unserer Meinungen und Gedanken. Gewiss, die Voraussetzungen waren in besonderer Weise günstig. Alle sechs beschäftigen wir uns seit Jahren beruflich mit Erziehungs- und Schulproblemen unserer Jugend. Sozusagen täglich führen wir Gespräche mit Müttern und Vätern; immer wieder sitzen wir mit dem Berufsberater zusammen, um die Zukunft der Erwachsenen von morgen sicherzustellen; häufig sind wir Gäste in den verschiedenen Schulhäusern und beraten mit der Lehrerschaft die Probleme der Schüler; alle gehören wir zu regelmässigen Besuchern in Kinder-, Erziehungs- und Lehrlingsheimen.

Dazu kommt noch ein zweites: Alle sind wir Väter von Kindern, die die Volksschule, die verschiedenen Typen der Mittelschule und auch die Hochschulen besuchen oder bereits hinter sich haben. Die «akuten Probleme» kennen wir also aus nächster Nähe, als direkt Beteiligte. Und wir selber bildeten an diesem Abend eine geradezu prädestinierte Zusammenset-